

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

27.2.1865 (No. 57)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 57.

Montag den 27. Februar

1865.

Karlsruhe. Waldverkauf.

3.1. In Folge höherer Anordnung soll der Domänenwaldbezirk Killisfeld, Gemarkung Durlach, im Flächeninhalt von 47 Morgen 197 Ruthen, öffentlich versteigert werden. Der Werth desselben ist zu 16869 fl. abgeschätzt und erfolgt der Zuschlag, sobald diese Summe oder mehr geboten werden. Der Kauffchilling ist nebst 4% Zins in 10 Jahresterminen zu bezahlen, dem Käufer steht es aber auch frei, ihn in kürzerer Zeit abzutragen.

Die näheren Bedingungen können bei der unterzeichneten Stelle eingesehen werden.

Die Versteigerung findet statt **Montag den 13. März d. J.**, Nachmittags 3 Uhr, im Auktionslokal.

Karlsruhe, den 25. Februar 1865.

Großb. Bezirksforstf. Dengler.

Riedolsheim.

Liegenschaftsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den August Meß Eheleuten in **Linkenheim** am

Dienstag den 7. März l. J.

Morgens 8 Uhr,

im Rathhause in Linkenheim nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

Nr. 1.

Die Hälfte eines einstöckigen Wohnhauses sammt Hälfte Scheuer mit Stallung, die Hälfte Hofraithe nebst Garten oben am Dorf an der Landstraße mit Karl Lang gemeinschaftlich, neben Jakob Nees Witwe und August Nees, tarirt zu 550 fl.

Nr. 2.

Ein Viertel Acker auf dem Blankenlocher Weg, neben Otto Ludwig Nagel und Ludwig Heger, angeschlagen zu 60 fl.

Zusammen 610 fl.

Riedolsheim, den 6. Februar 1865.

Der Großb. Vollstreckungsbeamte.

F. Kohler.

Riedolsheim.

Liegenschaftsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den Ludwig Kies minderjährigen Kindern in **Linkenheim**

Freitag den 3. März l. J.

Vormittags 8 Uhr,

in Linkenheim auf dem Rathhause nachbeschriebene Liegenschaften öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

a. Ein einstöckiges Wohnhaus mit Stallung,

Hofraithe und Garten in der Dettenheimerergasse neben Ludwig Friedrich Meß, Metzger und Ludwig Burzshäbler's Witwe, angeschlagen zu 700 fl.

b. 3 Viertel 60 Ruthen Acker, in

5 Stücken, tarirt zu 245 fl.

Zusammen 945 fl.

Riedolsheim, den 4. Februar 1865.

Der Großb. Vollstreckungsbeamte.

F. Kohler.

3.3. Hohewettersbach.

Fettviehversteigerung.

Wittwoch den 1. März 1865,

Nachmittags 2 Uhr,

werden auf dem Hofgute dahier

11 fette Rinder und

2 fette Ochsen

öffentlich versteigert.

Grundh. v. Schilling'sche Verwaltung.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 155 ist eine freundliche Wohnung mit Salon, Balkon, 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten.

6.2. Langestraße Nr. 175 a ist der dritte Stock, bestehend aus 6 ineinandergelassenen sehr geräumigen Zimmern, Alkos, 2 Mansarden, Küche, Speisekammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer, Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

2.1. Langestraße Nr. 203 ist auf den 23. April im Seitengebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

* Karlsruhe Nr. 12 (Sommerseite) ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Alkos und Küche nebst 2 Mansarden, Kellerabtheilungen, Holzremise u. mit oder ohne Garten auf's Aprilquartal zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller u. ist an eine kleine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten: Zähringerstraße Nr. 61, Hinterhaus ebener Erde.

*3.1. Auf 23. April ist eine Wohnung von 5 und 6 Zimmern mit 2 Mansarden, Kammer u. zu vermieten, auch Stall für 3 Pferde mit Heuspeicher und Dienerzimmer, im vierten Hause vor dem Mühlburger Thor.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. In der Kronenstraße Nr. 27 im dritten Stock ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Kronenstraße Nr. 44, im dritten Stock, ist ein großes schön möblirtes Zimmer auf 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei hübsch möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen an solide Herren sogleich oder auf den 1. März zu vermieten. Näheres Kreuzstraße Nr. 3 links.

Bermischte Nachrichten.

Kapitalien,

im Betrage von **900, 1300, 2000 fl. u.** gegen ganz besonders gute liegenschaftliche doppelte Versicherung, werden aufzunehmen gesucht, und belieben hierzu Lusttragende ihre Adressen bei Herrn Höck, zum grünen Hof, sowie im Kontor des Tagblattes, wo das Nähere zu erfragen ist, abzugeben.

Stellegesuch.

3.2. Ein angehender junger Mann, der seine Lehre in einem gemischten Waarengeschäfte machte und seit einiger Zeit in einem Delikatessenwaarengeschäfte lernt, wünscht weiterer Ausbildung wegen bis 1. April eine Stelle, wo er zugleich Gelegenheit hätte, sich in den **Comptoirarbeiten**, denen er theilweise mächtig ist, zu vervollkommen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlingsgesuch.

*3.3. Ein Lehrling wird gesucht und kann unter annehmbaren Bedingungen sogleich eintreten bei **M. Leute**, Maler und Lackier, Adlerstraße Nr. 21.

Verloren.

* Es ist irgendwo auf der Straße ein mit feinem Holz überzogenes **Portemonnaie** verloren gegangen; es enthielt einen 10 fl. Schein, 30 Francs in Gold und etwas Silber. Der Finder wird gebeten, es im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufsanzeige.

* Ein achtziger, neuer gewirkter Shawl, ein Nesteltuch, mehrere Baustaschentücher, ein Kanapee, sowie eine Parthie Musikalien sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

Zum Monat Mai verkaufe ich 2 Ladensenster, 1 Ladenthüre, 1 Paar Läden, 1 Zimmerfenster, 3 Glaskästchen und Ladentische.

M. L. Somburger,

Langestraße Nr. 203.

Durlach. Hausverkauf.

2.2. Ein einstöckiges Wohnhaus mit großem Hof und Hintergebäude, welches sich für jedes Geschäft eignet, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres bei **Karl Altfelig**, Schreinermeister.

—3. **Kaufgesuch.**

Alle Sorten altes Papier zum beliebigen Gebrauch, sowie zum Einstampfen wird zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

3 1/2 % Fürstlich von Fürstenberg'sches Anlehen.

Die am 1. März d. J. fälligen Coupons werden von heute an bei uns eingelöst, und die Talons zur Ausfolgung neuer Coupons entgegen genommen.

Karlsruhe und Baden, den 22. Februar 1865.
2.2. **G. Müller & C^{ons.}**

2.2. **Kunstmehl.**

Feinstes Kunstmehl, schöne dünne Neekarzweitschgen empfiehlt **Karl Ph. Ernst.**

Wertheimer u. Frankfurter Brat-, Leber- und Blutwürste, Göttinger Salamiwürste und westph. Schinken sind eingetroffen bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Bamberger Zwetschgen,

sehr süß, zu 8 fr. per Pfund, gerollte Gerste, Reis, Kernengries, Sago, ächten Tapioca und neapol. Amalfi-Maccaroni, Arrow-Root, Buder, feinstes Kunstmehl, grüne Kerne, kleine weiße Bohnen, zu 4 fr., Linsen zu 4 fr. und Erbsen zu 4 fr. per Pfund, gerissene Erbsen zu 6 fr. und geschälte zu 8 fr. per Pfund, Eiernudeln, bei Abnahme ganzer Kisten von circa 25 Pfund zu 16 fl. per Ctr., sämtliches in gutkochender Waare,

frisches Alpenbutter, **schmelz**, **frisches amerikanisches Speise-Schweineschmalz**,

bei Abnahme von ganzen Kübeln oder Quantums von 10 Pfund und mehr zu ermäßigten Preisen empfiehlt bestens
8.7. **Louis Steurer** am Spitalplatz.

Blumenkohl

und Kopfsalat fortwährend bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

6.2. **Zahn-Ritt**

zum Selbstfüllen (Plombiren) der Zähne à 24 fr. per Flacon empfiehlt **Stuttgart. Nikolaus Backé.** Karlsruhe bei **F. X. Weißbrod.**

Für Confirmanden

empfehlen wir in größter Auswahl: **schwarzes Tuch und Buckskin, Atlas für Westen, Taffettücher, Foulards.** 2.2.

R. S. Leon Söhne.

10.5. **Kragen** und **Manschetten** für Herren bei **Wilh. Himmelheber**, Leinwaarenlager und Wäschefabrik.

2.1. Unser **Leinwandlager** ist wieder neu assortirt und empfehlen hauptsächlich eine Partie ganze Leinen zu **18 und 20 fr.** die Elle als sehr preiswürdig; weiße und farbige leinene Taschentücher zu sehr billigen Preisen empfehlen **R. S. Leon Söhne.**

Kabeljau,

Solles, Turbots, Laberdan, Neunaugen, Sardellen, Sardines à l'huile, Maccaroni, Parmesan-Käs, Zwetschgen, Bordeaux-Pflaumen, Bränelken, Malagatrauben ic. bei **Ph. D. Meyer**, Großh. Hoflieferant.

Gichtwatte, unfehlbares Mittel gegen Gliederreissen aller Art, empfiehlt in Paqueten à 18 und 30 fr. **F. X. Weißbrod.**

Confirmanden-Corsetten empfiehlt billigst **Ferd. Strauß**, Ed. der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 26. 2.2. Sehr schöne **Birnenschnitze** und **Neekarzweitschgen** empfiehlt die Mehl- und Bistulienhandlung von **Robert Vogel**, Duerstraße Nr. 26.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei **Heinrich Schnabel**, am Marktplatz.

Amerikan. doppelt-präparirtes Perl-Mehl, das von den ersten französischen und englischen Aerzten als unbedingt heilsam wirkendes Nahrungsmittel allen fränkenden Personen, Unterleibs- und Lungenkranken, stillenden Müttern und schwächlichen Kindern bestens empfohlen wird, haben wir für Karlsruhe und Umgegend den Alleinverkauf, und empfehlen dieses vorzügliche „doppelt-präparirte Perl-Mehl“ in 1 Pfund-Paketten mit Gebrauchsanweisung zu **24 fr.** per Paket bestens.

Frdr. Maisch, am Ludwigsplatz. **C. Maisch**, Durlacherthorstraße.

Die seit 12 Jahren erprobte und bewährte

124. **Dr. Pattison's Gichtwatte,**

lindert sofort und heilt schnell Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Magen- und Unterleibschmerzen, Rücken- und Lendenschmerz ic. ic.

Ganze Pakete zu 30 fr. Halbe Pakete zu 16 fr. Zur Vermeidung von Fälschungen und Nachahmungen sind die Pakete mit Unterschrift und Siegel versehen. — Gebrauchsanweisungen und Zeugnisse werden gratis abgegeben. **Allein ächt** bei Herrn **Karl Hauser**, Amalien- und Karlsstraße Nr. 19.

Dominos, Masken- und Ballkleider in großer Auswahl werden billig ausgeliehen: **Spitalstraße Nr. 29** im zweiten Stock (Sophienstraße).

Oberländer grauen und weißen, sowie schönsten ital. Spinnhaus und Spinnrad-saiten empfiehlt

Michael Hirsch, Kreuzstraße Nr. 3.

Stearinkerzen 6r und 8r, per Paquet . . . 24 fr. in Partien billiger, Talglichter, per Pfund . . . 21 fr. Alte Kronenstraße Nr. 13.

Spiellkarten in allen Sorten und Qualitäten, darunter schöne Kinder- und (Lenormand-) Wahrsage-karten empfiehlt zu billigen Preisen bestens Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.

Masken

in vollständigem Assortiment empfiehlt 5.5. F. Wilhelm Döring.

Amalienbad Durlach. 2.1. Faschnacht-Dienstag findet Tanz-befugigung statt, wozu freundlichst einladet K. Weis.

Todesanzeige. Nach längerem Leiden verschied dahier gestern Abend 10 Uhr unsere gute Cousine, Justine Brede, in ihrem 83. Lebens-jahre, wovon wir Verwandte und Bekannte mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß setzen. Karlsruhe, den 26. Februar 1865. Die Hinterbliebenen.

Eintracht. Heute kein Vortrag des Herrn Pro-fessors Eckardt, sondern erst über acht Tagen.

Großherzogliches Hoftheater. Dienstag den 28. Febr. 1. Quart. 32. Abonne-mentsvorstellung. Vormittags 1/2 11 Uhr. Zum Erstenmale wiederholt: Lises We-moiren, oder: Unruhige Zeiten. Pöste mit Gesang in drei Akten und 8 Bildern von Emil Pohl. Musik von Conradi; in neuer Bearbeitung. Anfang 1/2 11 Uhr. Ende 1/2 2 Uhr. Kasse-Eröffnung 10 Uhr. Mittwoch den 1. März: Theater in Baden. Die Katokomben. Oper in 3 Akten von Ferdinand Hiller. Donnerstag den 2. März 1. Quart. 33. Abon-mentsvorstellung: Romeo und Julie. Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare.

Sterbfalls-Anzeige. 25. Febr. Justine Brede, Rentiere, ledig, alt 83 Jahre.

2.2. Noch nie dagewesen! Großer u. billiger Ausverkauf von Parfümerie-, Galanterie-, Nadeln und Kurzwaaren

im Hause des Großh. Hoflieferanten Herrn Ph. D. Meyer, Eck der Ritterstraße.

Um den Ausverkauf so viel als möglich zu beschleunigen, verkaufe ich während meines kurzen Aufenthalts zu nachstehend festen Preisen von Montag den 27. Februar an: 25 Stück englische Nähnadeln, rund und langhörig, welche sich nicht biegen, 2 fr. 100 Stück in Etui 9 fr. 25 Stück zweiter Qualität 4 fr., erster Qualität 6 fr. 6 Stück englische Stopfnadeln 1 fr. 2 Steft 1 fr., 1 Fingerhut 2 fr., 1 Häfel-nadel 2 fr. 100 Stück Haarnadeln 3 fr., 4 Loth dito polirt 3 fr. 12 Stück Sicherheitsnadeln 3 fr. 10 Stück Stahlstricknadeln 3 fr. 5 Stück dito zu Wolle 2 fr. 1 Duzend Zeichengarn 2 fr. 100 Paar schwarze Hasfen und Haken 3 fr., weiß und gelb 7 fr. 100 Stück Karlsbader Stechnadeln 2 u. 3 fr. 24 Stück Hemdenknöpfe von Porzellan 1 fr. 1 Duzend Perlmutterknöpfe 3 und 4 fr., Pariser mit Rand 5 und 6 fr.

Terneanwolle per Loth 7, 8 und 9 fr. 1/4 Pfd. feine Zugwolle, weiß, grau und schwarz; 27 und 30 fr. 1/4 " Hamburger Wolle 36 fr. 1/4 " englische Wolle 38, 40 bis 48 fr. 1/4 " runde Landwolle 33 fr. Baumwollen-Garn ungebleicht, farbig und weiß, sächsisch und englisch zu den billigsten Preisen.

Ferner befindet sich in meinem Lager: Mandel-, Bimsstein- und Hedenseife per Stück 3 fr., die berühmte Königsmandelseife in 1/4 Pfd. 8 fr., in 1/2 Pfd. 15 fr., feines Haaröl, kölnisch Wasser und Cosmétique zu den billigsten Preisen, Reiskämme für Kinder von 6 fr. an, dito mit Beschlag 7 und 9 fr., Frisur- und Staubkämme von Büffelhorn und Kautschuk von 6 fr. an, Zahn-, Haar- und Nagelbürsten, Hosenträger von 12 fr. an, Geldsäcken, Notiz-bücher, Cigarrenpfeifen und Cigarenetuis von 3 fr. an, neusilberne Kaffeelöffel per Dgd. von 24 fr. bis 1 fl. 48 fr., dito Eßlöffel per Stück von 5 fr. bis 18 fr. feine Tischbestecke das Paar 9, 12 und 18 fr., Stahlfedern per Schachtel mit 12 Dgd. oder 144 Stück von 12 fr. an, feine Bleistifte per Dgd. 6, 9 und 12 fr., 1 Buch feines Postpapier 6 fr., groß Format 10 fr., Damengürtel in Leder und Gummi von 12 fr. an und höher.

Eine Parthie Mandelseife per Dgd. 27 fr. Eine Parthie seidene Herrenschlips und Cravatten schwarz und farbig zu 18, 24 und 30 fr. Eine Parthie Winter- und Sommerhandschuhe von 6 bis 24 fr. Ich bitte daher im Interesse des verehrl. Publikums von hier und Umgegend, wenn Sie Geld sparen wollen, während meines Auf-enthalts mich durch recht zahlreichen Besuch beehren zu wollen.

Wiederverkäufer erhalten Extra-Nabatt. Im Hause des Großh. Hoflieferanten Herrn Ph. D. Meyer, Eck der Ritterstraße. Achtungsvoll Ph. Reis aus Stuttgart.



NARYCIKLA.

Mitglieder, die wegen der Fahrt beisammen gewesen, laden die andern, sich am Faschingstage betheiligen wollenden, auf heute früh 11 Uhr in's Schlappenhall'sche vordere Lokal zu einer Betheiligungsbesprechung ein.

Die beisammengewesenen
47.

NB. Anmeldungen werden dajelbst angenommen bis heute Mittaz 3 Uhr.

Corsetten

in dauerhafter Arbeit und vorzüglicher Façon zu billigen Preisen bei

Crinolinen

mit oder ohne weißen oder farbigen Ueberzug

Ferdinand Strauß,
Kronenstraße Nr. 26.

24.2.

Dr. W. Jordan's Nibelungen-Epos.

Siebenter Vortrag: **Mittwoch** den 1. März 6 1/2 bis 8 Uhr Abends, im **Foyer** des **Großherzoglichen Hoftheaters.**

Inhalt: Krimhild's Wagnis. Der letzte Abschied. Der kleine Helai und die Sonnenblume. Der Lindenbrunnen. Nette und Maastieb. Die Jagd im Dornwalde. Die Sonnenstein. Der Wettlauf Sigfrid's Tod.

Abonnements auf die beiden letzten Vorträge für 1 Person à 1 fl., für 2 Personen à 1 fl. 45 fr. in der Hofbuchhandlung des Herrn **Vielefeld**; ebendasselbst und an der Kasse Einzeltarten à 48 fr. 2.1.



Eintracht. Liederhalle.

Fastnacht-Dienstag den 28,
Abends 6 Uhr,



Einträchtliche Liedernarrhalla-Sitzung
im **großen Saale**, wozu **sämmtliche Mitglieder, Damen, wie Herren, wo möglich mit närrischer Kopfbedeckung versehen**, freundlichst eingeladen sind.

Die Restauration im Saale. Die Gallerie bleibt geschlossen.

2.1.

Comite der Eintracht. Liederhalle.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof. Buder, Kfm. v. München.
- Eitelwald, Kfm. v. Basel.
- Englischer Hof. Fischer, Schw. Benjamin, Schiff u. Pub. Kf. v. Berlin. Kemmer m. Frau v. Halbroon.
- Geist. Heil. Kfm. v. Heidelberg.
- Goldener Adler. Willinglas, Kfm. v. Erlangen.
- Kauer, Kfm. v. Oppenheim. Pospischill, Kaufm. v. Leipzig. Raß, Wirt v. Pforzheim.
- Goldenes Lamm. Gräber, Wirt v. Rappell.
- Steen, Wirt v. Koblenz. Reinhold, Kaufm. von Stuttgart. Schrupp v. New-York.
- Goldener Ochse. Galin, Kaufm. v. Aderbach.
- Armbruster, Kaufm. v. München. Frank, Kaufm. v. Darmstadt. Hasnagel, Kfm. v. Mainz.
- Grüner Hof. Morr, Kaufm. von Heidelberg.
- Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Weber v. Landau.
- Landerec, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Abegg, Fabr. v. Zürich. Köller, Kfm. v. Neustadt. Ritter, Kfm. v. Ettlingen.
- Hötel Große. Dittmar, Kfm. v. Ulm. Siegel, Kfm. v. Buchau. Güter, Kfm. v. Bremen. Schömer, Kfm. v. Rastatt. Geoni, Baumstr. v. Salzbura. Pretorius, Fabr. v. Stuttgart. Weg, Kfm. v. Mannheim. Herzog, Kfm. v. Straßburg. Meyer, Kaufm. v. Elberfeld. Stadel, Kaufm. von Erfurt. Penck, Jag v. München. Wo. t, Kfm. v. Rotterdam.
- Michener, Kfm. v. Stuttgart.
- König von England. Gibenshus, Kaufm. v. Balingen.
- König von Preußen. Kunz, Kfm. v. Reichenbach.
- Pariser Hof. Senaler, Antz. ichter v. Freiburg.
- Mayer Kfm. v. Fahr. Lendmann, Kfm. v. Weinheim.
- Prinz Max. Rieber, Kaufm. von Solingen.
- Eppinger, Advokat v. Eppingen. Brechtel, Kfm. v. Colmar. Küst, Beamter v. Lyon. Rucker, Kaufm. von Biberich. Smith v. New-York. Köstl, Kfm. v. Honnau.
- Mitter. Futterer, Del. v. Ettenbach. Haselwander, Del. v. Gengenbach. Frau Etädeli von Mühlhausen.
- Hel. Griff v. Basel. Hel. Buzi v. Solothurn.
- Nidmischer Kaiser. Steiner, Kfm. v. Darmstadt.
- Ferrmann von Heidelberg.
- Nothes Haus. Kleinbäms, Mech. von Gemmingen. v. Merhart, Bezirksförster v. Friedrichsthal.
- Kettner, Wirt v. Ettenbach. Zunftling von Jena.
- Gschler, Kfm. von Mainz.
- Weißer Bär. Ross, Architekt v. Singen. Volkmann, Kfm. v. H. Greiner, Kfm. v. Mainz. Kuprecht, Fabr. von München.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.